

Niederschrift

über die Sitzung des Behindertenbeirates am Dienstag, den 09.10.2018, 17:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Raum 8, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Ratsmitglied Norbert Buhl SPD

Stv. Vorsitzende/r

Frau Ratsmitglied Renée Grafen CDU

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Klaus Fehr Für RM Priem SPD

Frau Ratsmitglied Angelika Werner SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Frau Ratsmitglied Maria Mund CDU

Sachkundige Bürger FDP-Fraktion

Herr Stefan Steins FDP

Sachkundige Bürger Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Horst Paul Bündnis 90/Die Grünen

Sachkundige Bürger UWG-Fraktion

Frau Inge Wiese UWG

Sachkundige Bürger Fraktion DIE LINKE & Piratenpartei

Frau Waltraud Ködderitzsch Die LINKE

Sachkundige Einwohner

Herr Sascha Friebe Förderverein für die Rehabilitation psychisch

Kranker und Behinderter e.V.

Herr David Göser Caritas-Behindertenwerk GmbH

Herr Hans-Günter Mommertz VdK - Ortsverband Eschweiler

Von der Verwaltung

Herr Cem Gökce Verwaltung

Herr Gerhard Handels Verwaltung

Herr Beigeordneter und Stadtkämmerer Stefan Verwaltung

Kaever

Herr Jürgen Rombach Verwaltung

Gäste

Herr Dr. Wolfgang Joußen NETZWERK ZUHAUSE

Schriftführer/in

Herr Sven Gans Verwaltung

Abwesend:

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Frau Ratsmitglied Brigitte Priem SPD

Sachkundige Einwohner

Herr Uwe Angermann Sozialverband Deutschland, Ortsverband Eschweiler

Der Vorsitzende RM Buhl eröffnete die Sitzung des Behindertenbeirates um 17.30 Uhr und begrüßte die Ratsmitglieder, die sachkundigen Bürger und Einwohner, die Mitarbeiter der Verwaltung sowie Herrn Dr. Joußen und die anwesenden Zuhörer.

Der Vorsitzende RM Buhl stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Behindertenbeirates sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen seien und die Beschlussfähigkeit des Behindertenbeirates gegeben sei. Außerdem verwies er auf die bekannten und zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 2 Gemeindeordnung.

Änderungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|--|---------------|
| 1 | Erweiterung des Behindertenbeirates um ein beratendes Mitglied des "Invalidenvereins Eschweiler 1961 e.V." | 252/18 |
| 2 | Barrierefreier Ausbau von ÖPNV-Haltestellen; hier: Bushof Eschweiler | 303/18 |
| 3 | Straßen, Wege und Plätze - Unterhaltung barrierearme Verkehrsflächen; hier: Aktueller Sachstand - mündlicher Bericht - | |
| 4 | PROJEKT NETZWERK ZUHAUSE | 203/18 |
| 5 | Induktive Höranlage im Rathaus; hier: Mündlicher Bericht zur Umsetzung | |
| 6 | Anfragen und Mitteilungen | |
| 6.1 | Spielgeräte für Kinder mit Behinderung | |
| 6.2 | Aufzugsanlage Talbahnhof Eschweiler | |
| 6.3 | Vorstellung des Sozialberichts der Stadt Eschweiler | |
| 6.4 | Seniorenwoche | |

Nicht öffentlicher Teil

- | | | |
|---|---------------------------|--|
| 7 | Anfragen und Mitteilungen | |
|---|---------------------------|--|

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----------|---|---------------|
| 1 | Erweiterung des Behindertenbeirates um ein beratendes Mitglied des "Invalidenvereins Eschweiler 1961 e.V." | 252/18 |
|----------|---|---------------|

Beigeordneter und Stadtkämmerer Kaefer teilte mit, dass der Verein zwischenzeitlich mitgeteilt habe, dass als Mitglied Herr Walter Rauchenberger und als Stellvertreterin Frau Erika Kohnen benannt wurden.

Der Behindertenbeirat hat den nachfolgenden Sachverhalt zur Kenntnis genommen:

Der Rat der Stadt Eschweiler beschließt die Erweiterung des Behindertenbeirates um ein beratendes Mitglied

5 Induktive Höranlage im Rathaus; hier: Mündlicher Bericht zur Umsetzung

Beigeordneter und Stadtkämmerer Kaefer erläuterte, dass zwischenzeitlich drei mobile induktive Höranlagen beschafft wurden. Der Anschaffungspreis blieb weit unter dem damals geschätztem Wert. Die Anlagen sind an der Information im Foyer, im Bürgerbüro und bei der Rentenstelle im Rathaus eingesetzt. Bei Bedarf können diese aber auch in anderen Bereichen eingesetzt werden. Auf Nachfrage teilte er weiter mit, dass diese für eine Nutzung im Ratssaal nicht geeignet seien. Hierfür müssten bauliche Veränderungen vorgenommen werden.

6 Anfragen und Mitteilungen

6.1 Spielgeräte für Kinder mit Behinderung

Vorsitzender RM Buhl regte an, dass bei künftigen Beschaffungen von Spielgeräten für Spielplätze geprüft werden solle, ob auch Spielgeräte für Rollstuhlfahrer bzw. schwerbehinderte Menschen berücksichtigt werden können.

Beigeordneter und Stadtkämmerer Kaefer erklärte, dies bei der Nächsten Sitzung der Arbeitsgruppe Kinderspielplätze und Jugendtreffpunkte anzusprechen.

6.2 Aufzugsanlage Talbahnhof Eschweiler

Vorsitzender RM Buhl teile mit, dass er bezüglich der Aufzugsanlage im Gebäude Talbahnhof angeschrieben worden sei. Ihm wurde mitgeteilt, dass der Aufzug aufgrund verschiedener Vorfälle nicht mehr zur Personenbeförderung genutzt werden könne. Gebehinderte Menschen können so die Ausstellungen nicht mehr besuchen.

Beigeordneter und Stadtkämmerer Kaefer teilte mit, dass diese Fragen derzeit geklärt würden.

6.3 Vorstellung des Sozialberichts der Stadt Eschweiler

Beigeordneter und Stadtkämmerer Kaefer verwies noch einmal auf die Veranstaltung am 10.10.2018 um 18.00 Uhr im Ratssaal der Stadt Eschweiler, bei der der 1. Sozialbericht der Stadt Eschweiler vorgestellt werde.

6.4 Seniorenwoche

Beigeordneter und Stadtkämmerer Kaefer verwies auf die vom 08.10.2018 bis 12.10.2018 stattfindende Seniorenwoche 2018. Alle Beiratsmitglieder seien herzlich eingeladen, an den stattfindenden Aktivitäten teilzunehmen.